

GEMEINDE LETTE

BEBAUUNGSPLAN NR. 2

AN DER SCHULE FLUR 2 u. 4 1:1000

PLAN 2: BAUNUTZUNG BAUGESTALTUNG

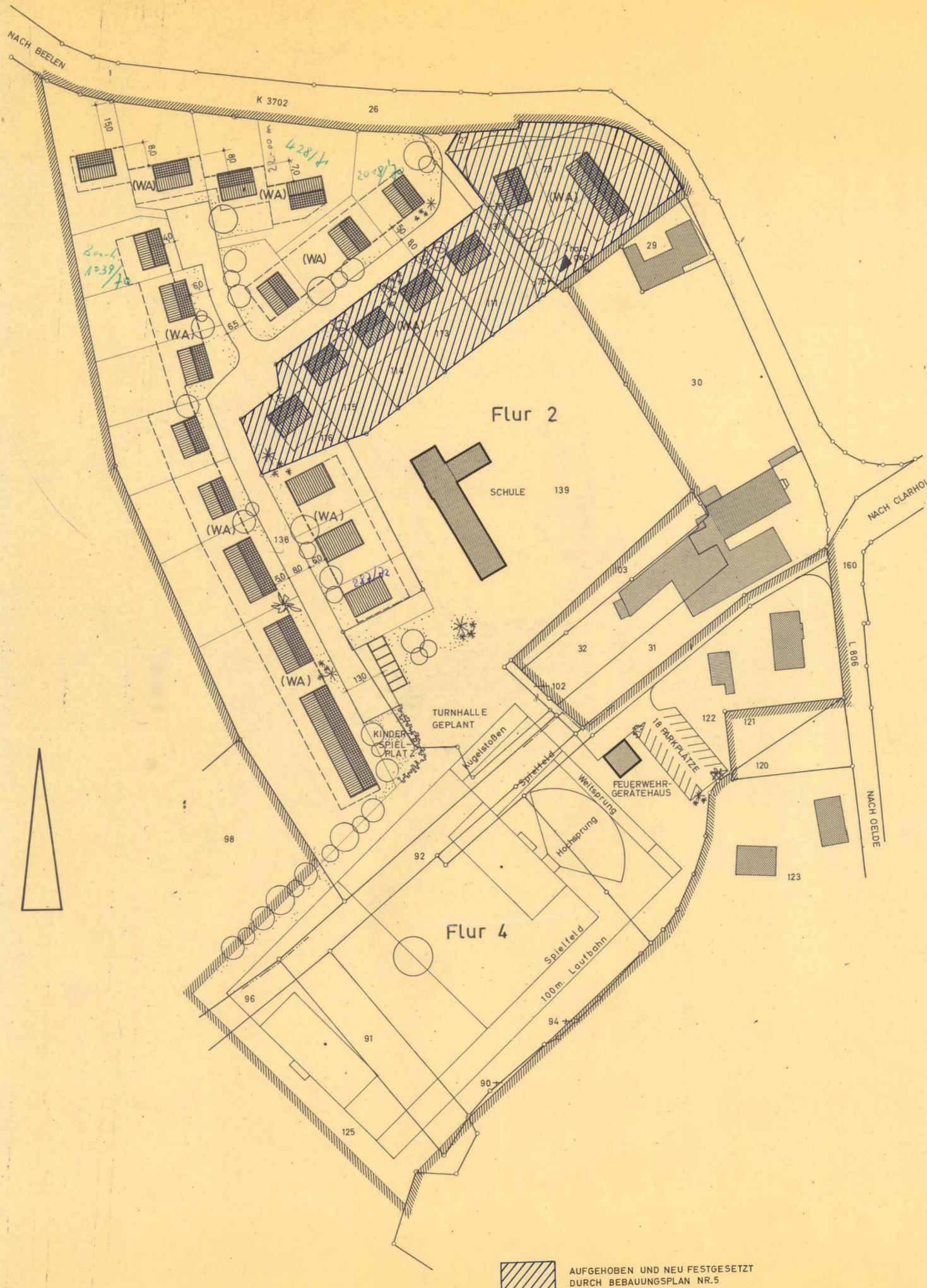
WEITERE BESTANDTEILE DIESES BEBAUUNGSPLANES SIND: PLAN 1 (BEGRENZUNGSLINIEN, BAULAND GRÜN- UND VERKEHRSFLÄCHEN) UND DER TEXT AUSSERDEM SIND BEIGEFÜGT: BEGRÜNDUNG UND EIGENTUMERVERZEICHNIS

III. AUSFERTIGUNG

DIESER PLAN STIMMT MIT DEM ÖFFEN-LEGUNGSPLAN (I. AUSFERTIGUNG) ÜBEREIN.

HERZEBROCK, DEN 16. 8. 1963
DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR
In Vertretung:

[Handwritten Signature]



<p>PLANBEARBEITUNG: DER OBERKREISDIREKTOR - ABTEILUNG 60/2/</p> <p>WIEDENBRÜCK, DEN 29. 4. 1963 IM AUFTRAGE</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. Latta DIPLOM. JNG</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. S. 341) AM 30. 4. 1963 VOM RAT DER GEMEINDE ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>LETTE, DEN 30. April 1963 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. Spliethoff BÜRGERMEISTER</p> <p>gez. Menke GEMEINDEVERTRETER</p>
<p>DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 24. 5. 1963 BIS 23. 6. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.</p> <p>HERZEBROCK, DEN 25. Juni 1963 DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. Kohaus</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN VOM 28. OKTOBER 1952 (GS. NW. S. 167) AM 18. 7. 1963 VOM RAT DER GEMEINDE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>LETTE, DEN 19. Juli 1963 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. Spliethoff BÜRGERMEISTER</p> <p>gez. Berkenkötter GEMEINDEVERTRETER</p>
<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 10. 9. 1963 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DETMOLD, DEN 10. 9. 1963 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 34. 30. 11 - 14/L9</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. v. John</p>	<p>DIESER GENEHMIGTE PLAN MIT DER BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 4. 11. 1963 BIS 5. 12. 1963 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG SIND VOM 24. 10. 1963 BIS 13. 11. 1963 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.</p> <p>HERZEBROCK, DEN 6. 12. 1963 DER AMTS- UND GEMEINDEDIREKTOR</p> <p>(L.S.)</p> <p>gez. Kohaus</p>

<p>DARSTELLUNG:</p> <p>PLANGEBIETSGRENZE</p> <p>FLURGRENZE</p> <p>FLURSTÜCKSGRENZE, VORH.</p> <p>FLURSTÜCKSGRENZE, GEPL.</p> <p>BAULINIE</p> <p>BAUGRENZE</p> <p>VORHANDENE BEBAUUNG</p> <p>WOHNGEBÄUDE</p> <p>NEBENGEBÄUDE</p>	<p>GEPLANTE BEBAUUNG</p> <p>EINGESCHOSSIG 30°-DACH ODER FLACHER</p> <p>ZWEIFGESCHOSSIG 35°-DACH ODER FLACHER</p> <p>GARAGENBLOCK</p> <p>(WA) ALLGEMEINES WOHNGEBIET</p>
---	---

AUFGEHOBEN UND NEU FESTGESETZT DURCH BEBAUUNGSPLAN NR. 5